FUSSBALL

HÄTTEN SIE'S GEWUSST? §

Die Auslegung von Regeln im Fußball sorgt immer wieder für Diskussionen. Ab sofort stellen wir Ihnen jede Woche eine Situation aus einem Fragenkatalog vor, aus dem Prüfungen für Schiedsrichter-Anwärter zusammengestellt werden. Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden? Kennen Sie die richtige Antwort?

Elfmeter. Der Torwart kann den Schuss über die Latte ins Aus abwehren. Allerdings ist ein weiterer Angreifer deutlich vor der Ausführung in den Strafraum gelaufen. Wie muss der Schiri entscheiden?

Die Lösung finden Sie ganz unten rechts auf dieser Seite.

Quelle: FV Rheinland

Ein Ehrenamtler an allen Fronten

Bitburger Daniel Molitor mit Ehrenamtspreis geehrt – Für den Verein an vielen Stellen aktiv

Daniel Molitor vom FC Bitburg war beim Tag des Ehrenamts in Birresborn mit dem Ehrenamtspreis des Fußballkreises Eifel geehrt worden. Er ist für den Verein eigentlich unverzichtbar.

Von unserem Mitarbeiter
Lutz Schinköth

Bitburg. Daniel Molitor ist der erste Ehrenamtspreisträger beim FC Bitburg. Die Auszeichnung bekam er für außerordentliche Vereinsarbeit im Zeitraum von zwei Jahren. Die Würdigung seiner Arbeit wurde beim Tag des Ehrenamts des Fußballverbandes Rheinland in Koblenz an einem Wochenende nochmals gesondert vorgenommen. Hier waren alle Preisträger der neun Fußballkreise eingeladen. Weiterhin findet am 25. und 26. Mai an der Sportschule Bitburg eine Dankeschön-Veranstaltung des DFB

Daniel Molitor. FOTO: PRIVAT

statt, bei der sämtliche Preisträger von Rheinland, Saarland und Hessen eingeladen werden.

Daniel Molitor ist beim FCB an vielen Fronten unterwegs. „Es freut mich natürlich ungemein, dass ich vom Spielkreis Eifel diese Auszeichnung erhalten habe. Das ist immer ein schönes Dankeschön und die Würdigung vieler Monate Arbeit für den Verein. Beim FC Bitburg bin ich Spieler, Jugendtrainer, erledige einen großen Teil der Öffentlichkeitsarbeit, das Sponsoring, kümmere mich um die Bandenwerbung und schrieb die Chronik der letzten zwanzig Jahre." Molitor weiß, dass es ohne das Ehrenamt nicht geht. „Das Ehrenamt ist ein wichtiges Element eines Amateurvereins", sagt Molitor, der sich in naher Zukunft auch eine leitende Funktion im Vorstand des FCB vorstellen kann.

Fußball-Tausendsassa in der EDV

Der bei der Stadtverwaltung Bitburg als EDV-Administrator arbeitende 31-jährige Fußball-Tausendsassa will auch in Zukunft dem Ball hinterherjagen. „Als Spieler der zweiten Mannschaft weiterzumachen, versteht sich für mich von selbst. Mindestens zwei Jahre will ich der Mannschaft noch helfen. Die Situation ist jetzt wieder schwierig. Denn die Mannschaft ist Tabellenvorletzter. Doch wir werden alles daran setzen, um auch in diesem Jahr den Abstieg aus der B-Klasse zu verhindern".

Im Vorjahr gelang das nach einem Sieg im Entscheidungsspiel gegen Preist/Orenhofen. Doch Aufgeben ist für den gebürtigen Bitburger, der Fußball, Skifahren und Radfahren zu seinen Hobbys zählt, ein Fremdwort. „Mit meiner Erfahrung werde ich die jüngeren Spieler unterstützen und auch unserem neuen Trainer ein paar Tipps geben. Lutz Bernitt kommt bei der Mannschaft gut an. Vor allem wichtig ist der Spaß am Fußball und das Teambuilding", betont Molitor, der derzeit einige Kameraden vermisst, weil sie verletzt sind. Dennis Grethen, Marius Maas, Stephan Götzinger und Gero Büttner fehlen gerade auch wegen ihrer großen Erfahrung.

Das erste Spiel nach der Winterpause wurde nach 2:1-Halbzeitführung in Kyllburg noch 2:4 verloren. Doch zu Hause gegen Messerich „wird der Knoten hoffentlich endlich platzen". *L.S.*

DER MANN AN DER PFEIFE

Name:
Hans-Werner Meyer
Alter:
54 Jahre
Wohnort:
Daun-Waldkönigen
Beruf:
Berufssoldat
Verein:
TuS Daun
Schiri seit:
1974
Aktuelle Spielklasse:
A-Liga (früher Landesliga, Assistent in der Oberliga)
Erstes Spiel als Schiri:
„Mit 17 Jahren pfiff ich im Saarland – habe dort angefangen – mein erstes Jugendspiel. Danach kamen 1397 Spiele hinzu, so dass ich noch zwei Spiele pfeifen muss, um die magische Zahl von 1400 voll zu kriegen. Ich war als junger Bursche sehr nervös, ob man auch alles richtig macht."
Prägendste Spiele:
„Vor ein paar Jahren habe ich beim B-Ligaspiel Pronsfeld gegen Watzerath – das ist ja ein Lokalderby – mal sieben Platzverweise aussprechen müssen. Die Spieler nahmen mir das jedoch nicht krumm, so dass wir nach dem Schlusspfiff sogar noch ein Bierchen zusammen getrunken haben. Beim Freundschaftsspiel zwischen Eintracht Trier und dem 1. FC Köln in Daun, war ich mal Assistent von Herbert Fandel. Damals hat es geschüttet wie aus Kannen, so dass das Spiel sogar abgebrochen und ein paar Tage später wiederholt werden musste."
Warum Schiedsrichter?
„Wir hatte damals schon einen Mangel an Schiedsrichtern im Verein, so dass ich neben meinem Engagement als Spieler zugesagt hatte. Ich war damals schon fußballverrückt. Ich habe bis zum 32. Lebensjahr aktiv gespielt und bin dann zur Pfeiferei gekommen – und habe es nicht bereut. Am Ende der laufenden Saison werde ich aber aufhören."

In unserer neuen Rubrik „Der Mann an der Pfeife" stellen wir jede Woche einen Schiedsrichter aus dem Spielkreis vor. Vorschläge sind möglich per E-Mail an fussball@volksfreund.de (Bitte vollständige Kontaktdaten des Kandidaten angeben!). *L.S.*

Titelzweikampf – und was nun?

Kreisliga A Eifel hat mit den Spielgemeinschaften aus Berndorf und Wallenborn ein knisterndes Titelduell

Auch im Spielkreis Eifel rollt nach dem XXL-Winter das runde Leder wieder. Die Kreisliga A macht es sowohl oben als auch im Tabellenkeller spannend. Während Berndorf und Wallenborn wohl den Titel unter sich ausmachen, entbrennt im Tiefgeschoss ein heißer Kampf um den Klassenverbleib.

Bitburg. Mit Riesenschritten marschieren die SG Berndorf und die SG Wallenborn vorneweg. Die auf dem geteilten dritten Platz rangierenden Clubs aus Daleiden und Lambertsberg haben bereits acht beziehungsweise zwölf Zähler Rückstand zum Führungsduo.

So zweifelt in der Eifel auch kaum noch einer am Durchmarsch der Landesligisten früherer Tage. Um das Thema Bezirksliga-Aufstieg neu zu befeuern, hat beispielsweise Wallenborn/Stadtfeld mit den Verpflichtungen von Nico Clausen und Andre Bischoff aus Ahbach zwei Ausnahmespieler geholt. Berndorf freut sich dagegen über die Genesung von Thomas Bell, der nach über einem dreiviertel Jahr Pause noch mal angreifen will.

Das Gipfeltreffen der beiden Leader steigt im Übrigen am 17. März. Bereits dort könnte eine Vorentscheidung fallen. Während das breite Mittelfeld des Klassements von Daleiden bis Schleid reicht, müssen sich gleich fünf Clubs mit dem Abstiegskampf ganz intensiv beschäftigen.

Watzerath ist ebenso noch nicht durch wie Neunkirchen, doch richtig prekär wird es für Nattenheim, Auw II und Lünebach werden. Weil mindestens ein Bezirksligist aus der Eifel absteigen wird, wird es sicherlich drei erwischen, die den Gang in die kreisliche Zweitklassigkeit gehen müssen.

Hauen und Stechen um Punkte

Da sich bei allen drei Vereinen auch in der Winterpause in Sachen Neuzugängen nichts getan hat, wird der sportliche Überlebenskampf ein Hauen und Stechen um die begehrten Punkte werden.

Bevor es am 17. März also zum Liga-Kracher zwischen Berndorf und Wallenborn kommt, werden sich beide Teams am kommenden Wochenende mit unterschiedlichen Aufgaben befassen müssen. Berndorf hat dabei die weitaus leichtere Aufgabe gegen Kellerkind Nattenheim zu lösen, während die Elf von Günter Mehles in Lambertsberg sicherlich hundert Prozent geben muss, um zu den Siegpunkten zu kommen. *L.S.*

KREISLIGA A EIFEL

1. SG Berndorf	15	28:13	38
2. SG Wallenborn	15	40:24	34
3. SG Daleiden	15	40:24	26
4. SG Lambertsberg	15	34:22	26
5. SG Neidenbach/N/M	16	29:32	25
6. SG Geichlingen	14	28:17	24
7. TuS Ahbach	15	32:24	23
8. FC Bitburg	13	31:29	21
9. SV Schleid	16	29:34	17
10. DJK Watzerath	15	17:32	16
11. SV Neunkirchen-S	15	29:34	15
12. SG Nattenheim	15	18:30	12
13. SG Auw II	15	22:40	12
14. SG Lunebach	14	10:32	5

Wallenborns Trainer Günter Mehles spielt mit seiner SG um den Wiederaufstieg in die Bezirksliga mit. TV-FOTO: ARCHIV/HELMUT GASSEN

Zwei Duelle um die Aufstiegsplätze

Fußball-Kreisligen B: Weinsheim, Ellscheid, Speicher und Lasel sind die Anwärter auf die Staffelsiege

Ähnlich wie in der A-Klasse (siehe Artikel oben) bestimmen jeweilige Zweikämpfe auch das Geschehen in den beiden B-Liga-Staffeln. Sowohl Weinsheim und Ellscheid II als auch Speicher und Lasel werden den neuen Meister unter sich ausmachen. Auch im Abstiegskampf wird manches geboten.

Bitburg. Kurz vor der Winterpause 2012 hatte Ellscheids Rheinlandliga-Reserve nach dem 1:0-Sieg auf eigenem Platz gegen Weinsheim den Titelkampf in der **Kreisliga B I** wieder offengehalten. So wird es zwischen der von Peter Brandt gecoachten Truppe aus Weinsheim (35 Punkte) und der aus Ellscheid (33) wohl weiter einen intensiven Kampf um das Aufstiegsticket geben. Da beide jeweils schon die Spiele gegeneinander ausgetragen haben, wird es darauf ankommen, die Hausaufgaben auch gegen die vermeintlich leichtere Konkurrenz zu machen.

Ahbachs Zweite ist punktetechnisch zwar auch noch im Rennen um den Titel, doch wegen des Mittelfeldplatzes der Ersten in der A-Klasse wäre die Reserve nicht aufstiegsberechtigt. Gelingt dem SV Nohn oder auch der SG Feusdorf eine grandiose Serie, wären diese beiden Clubs noch am ehesten in der Lage, in die Phalanx der Führenden einzudringen.

In den Abstiegskampf kommt ebenfalls Bewegung. Während etliche Kenner der Materie den FC Kirchweiler und den TuS Daun schon in der C-Klasse wähnen, könnte der Klassenerhalt für Oberkyll/Gönnersdorf und Deudesfeld noch gelingen. Deudesfeld vermeldet acht Neuzugänge in der Winterpause und Oberkyll holte die „verlorenen Söhne" Nico und Christopher Swart aus Stadtkyll zurück.

Die **Kreisliga B II** wird die Zuschauer erneut in Atem halten, denn mit dem SV Speicher und der SG Lasel sind auch hier zwei Teams in der Rolle der Gejagten. Die von Bernd Körfer gecoachten Speicherer scheinen aber die marginal besseren Karten zu haben. Denn erstens hat der Primus zwei Punkte Vorsprung bei einer Partie weniger als Lasel-Feuerscheid – und zweitens wuchert der SVS mit dem Pfund des gerade erst eröffneten neuen Kunstrasenplatzes, der nach halbjährlicher Bauzeit fertig ist. Doch auch hier gilt der Prophet im eigenen Lager nichts. Lasel bewies im Spitzenspiel beim 1:1 qualitative Gleichwertigkeit und hatte Speicher am Rande einer Niederlage.

Mit Sicherheit wird aber der vorletzte Spieltag Aufschluss über den A-Liga-Aufsteiger geben, wenn Speicher am 4. Mai nach Lasel zum Show-Down muss.

Im Tabellenkeller könnte es diesmal für Bitburgs Zweite und Eschfeld eng werden mit dem Klassenerhalt. Bitburg verlor den Jahresauftakt in Kyllburg mit 2:4 und Eschfeld hat auch schon acht Punkte Rückstand zum rettenden Ufer. Eines jedoch bleibt der Truppe von Patrick Wallesch: Sämtliche Langzeitverletzte sind zurück und wollen das Feld von hinten aufrollen. Speicher empfängt nun die wieder erstarkten Kyllburger zum Jahresauftakt. Hier ist aber Vorsicht geboten: denn Kyllburg gewann in der Vorwoche die Partie gegen Bitburg mit 4:2. *L.S.*

KREISLIGA B I EIFEL

1. SG Weinsheim	15	50:12	35
2. SG Ellscheid II	15	43:13	33
3. TuS Ahbach II	15	28:16	31
4. SV Nohn	15	30:27	29
5. SG Feusdorf	15	35:22	28
6. SG Darscheid	15	28:22	26
7. SV Gerolstein	15	32:22	25
8. SG Densborn	15	36:34	22
9. SG Wallersheim	15	19:27	18
10. SV Roth-Kalenborn	15	36:34	16
11. SG Deudesfeld	15	19:28	10
12. SG Oberkyll	15	14:30	8
13. FC Kirchweiler	15	15:43	8
14. TuS Daun	15	11:66	7

KREISLIGA B II EIFEL

1. SV Speicher	15	60:10	43
2. SG Lasel	16	53:26	41
3. SG Kyllburg II	15	32:17	29
4. SG Prum-Enz	15	36:24	28
5. SG Emzen/Ferschweiler	14	27:17	25
6. SV Neuerburg	16	23:27	19
7. SV Bollendorf	15	25:31	19
8. SG Ringhuscheid	15	34:41	18
9. SC Stahl	15	27:35	18
10. SG Messerich	15	25:26	17
11. SG Koosbusch/Wei./Wiß.	15	25:39	15
12. SG Herforst/B/P	14	14:30	13
13. FC Bitburg II	15	29:62	6
14. FSV Eschfeld	15	18:43	5

FUSSBALL

Spielansetzungen fürs Wochenende

KREISLIGA A

Samstag, 9. März, 18 Uhr:
SG Daleiden - SV Neunkirchen-S;
Sonntag, 10. März, 14.30 Uhr:
SG Lunebach - SG Geichlingen,
SG Berndorf - SG Nattenheim,
SG Lambertsberg - SG Wallenborn,
TuS Ahbach - SG Auw II,
17 Uhr: FC Bitburg - DJK Watzerath

KREISLIGA B I

Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
TuS Ahbach II - SG Wallersheim,
14.30 Uhr: SG Oberkyll - SG Densborn,
SG Deudesfeld - SG Darscheid,
SG Ellscheid II - SV Nohn,
FC Kirchweiler - SV Gerolstein,
TuS Daun - SV Roth-Kalenborn,
16.45 Uhr: SG Feusdorf - SG Weinsheim

KREISLIGA B II

Sonntag, 10. März, 14.30 Uhr:
FC Bitburg II - SG Messerich,
SV Bollendorf - SG Koosbusch/Wei./Wiß.,
FSV Eschfeld - SG Emzen/Ferschweiler,
SV Speicher - SG Kyllburg II,
SG Herforst/Beilingen/Philippsheim - SG Prum-Enz,
SG Ringhuscheid - SC Stahl

KREISLIGA C I

Freitag, 8. März, 20 Uhr:
SG Ellscheid III - SPVGG Struth;
Samstag, 9. März, 18 Uhr:
SV Gerolstein II - SPVGG Uersfeld;
Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
SG Feusdorf II - SG Waldkönigen,
SG Berndorf II - SC Rengen,
14.30 Uhr: SG Buscheich - SV Neunkirchen-S II,
FC Demerath - SV Neroth

KREISLIGA C II

Samstag, 9. März, 15.30 Uhr:
SG Oberbettingen - SG Großkampen/L/Ü II;
Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
SG Ringhuscheid/A/P II - SG Wallersheim II,
14.30 Uhr: SG Auw III - SG Winterspelt,
SV Mehlental - SG Densborn II,
FC Karlshausen - SG Lasel II,
SG Lambertsberg/W/P II - SV Lissingen

KREISLIGA C III

Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
SG Oberweis II - FC Metterich,
SV Speicher II - SG Ehlenz,
14.30 Uhr: SG Geichlingen II - SG Preist/Orenhofen,
SG Oberkail - SG Emzen II,
SG Utscheid - SV Rittersdorf,
SG DIST - SC Stahl II,
SG Spangdahlem - SG Idesheim

KREISLIGA D I

Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
SG Oberkyll II - SG Weinsheim III,
SG Deudesfeld II - SG Darscheid II,
FC Kirchweiler II - SG Wallenborn II,
SG Oberbettingen II - SG Berndorf III,
SV Brockscheid - SV Nohn II;
Mittwoch, 13. März, 19.30 Uhr:
SG Darscheid II - SG Oberbettingen II

KREISLIGA D II

Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
SV Mehlental II - SG Lunebach III,
SG Auw IV - SG Weinsheim II,
SG Lambertsb./W/P III - SV Lissingen II,
DJK Watzerath II - SV Roth bei Prum,
14.30 Uhr: SG Winterspelt/H II - SG Wallersheim III (9er);
Mittwoch, 13. März, 19.30 Uhr:
SG Auw IV - SV Lissingen II

KREISLIGA D III

Freitag, 8. März, 19.30 Uhr:
SG Geichlingen III - TuS Mötsch II;
Samstag, 9. März, 18.30 Uhr:
SG Großkampen/L/Ü III - SG Daleiden III;
Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
FC Karlshausen II - SG Oberweis III,
SG Winterspelt III - TuS Mötsch II,
SG Geichlingen III - SG Koosbusch/W/W II,
SG Utscheid II - SV Rittersdorf II

KREISLIGA D IV

Sonntag, 10. März, 12.30 Uhr:
SV Bollendorf II - SG Preist/Orenhofen II,
SG Herforst II - SG Prum-Enz II,
SG DIST II - TuS Mötsch,
SG Spangdahlem II - SG Idesheim II,
FC Bitburg III - SG Messerich II,
14.30 Uhr: SV Kruchten - SG Geichlingen IV

Ergebnis

KREISLIGA C III

SG Geichlingen/Nusbaum II - SC Stahl II 7:2 (4:2)
Tore: Geichlingen: Marco Hermes (3), Michael Ludwig (2), Jürgen Zwank, Pascal Kaufmann (je 1); Stahl: Mohamed El Refaey El Beshbishy (2).

Lösung zur Regelfrage:
Keine Wiederholung des Strafstoßes. Der Schiedsrichter pfeift einen indirekten Freistoß für die verteidigende Mannschaft dort, wo der Angreifer zu früh in den Strafraum lief.
Geht der Strafstoß jedoch ins Tor, zählt der Treffer nicht, der Elfmeter muss wiederholt werden.

PRODUKTION DIESER SEITE: SVEN EISENKRÄMER